

Fondsfakten: DWS Invest Euro Corporate Bonds



Rentenfonds - Unternehmensanleihen

Februar 2025

Stand 28.02.2025

Fondsdaten

Anlagepolitik

Das Ziel der Anlagepolitik besteht darin, eine bessere Performance als die Benchmark iBoxx EUR Corporate Index zu erwirtschaften. Der Fonds investiert hierzu in erster Linie in Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating, die auf EUR lauten oder in EUR abgesichert sind. Der Fonds wird aktiv verwaltet.

Kommentar des Fondsmanagements

Die neue US-Regierung hat gerade mal fünf Wochen benötigt, um 80 Jahre an Weltordnung zu zerstören. Das größte und wichtigste NATO-Mitglied hat seinen westlichen Verbündeten den Rücken gekehrt, indem es sie eingeschüchtert, erpresst, verspottet und sich bei Russland eingeschmeichelt hat. Die wiederholte Androhung von Handelszöllen sorgte für Ängste an den Aktienmärkten und Zinsschwankungen. Zudem taten sich die Unternehmen, v.a. aus dem Fertigungssektor, schwer, während der Gewinnsaison genaue Prognosen abzugeben, was zu Nervosität führte, allen voran in den USA. Abgesehen von den Problemen, die den Markt bereits beunruhigen, gab es Anzeichen, dass sich die Wirtschaft in den USA etwas abkühlt und die Inflation in der Eurozone hartnäckiger ist als befürchtet. Dadurch kommt den Sitzungen der Zentralbanken im nächsten Monat noch mehr Bedeutung zu.

Der Euro-IG-Kreditindex war im Februar bemerkenswert ruhig und setzte zunächst den Trend der Verengung fort. Erst in der letzten Woche, als Volatilität zu weiteren Spreads führte, gab der Index nach und beendete den Monat ggü. Staatsanleihen unverändert. Der DWS Invest Euro Corporate Bonds übertraf im Februar mit 0,7 % seine Benchmark leicht.

Morningstar Kategorie™

Unternehmensanleihen EUR

Ratings

(Stand: 31.01.2025)

Morningstar Gesamtrating™:

Lipper Leaders:

Wertentwicklung

Wertentwicklung (in %) - Anteilsklasse LC(EUR)



Zeitraum	Fonds (netto)	Fonds (brutto)	Benchmark
02/2015 - 02/2016	-6,2	-3,3	-1,2
02/2016 - 02/2017	5,7	5,7	4,3
02/2017 - 02/2018	2,0	2,0	1,5
02/2018 - 02/2019	0,2	0,2	0,8
02/2019 - 02/2020	5,8	5,8	5,2
02/2020 - 02/2021	1,7	1,7	1,0
02/2021 - 02/2022	-5,2	-5,2	-4,2
02/2022 - 02/2023	-10,2	-10,2	-9,9
02/2023 - 02/2024	6,3	6,3	6,6
02/2024 - 02/2025	6,7	6,7	6,6

■ Fonds (brutto) ■ Benchmark (seit 01.09.2009): iBoxx € Corporate ab 1.9.09

Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000,00 EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 3,00% des Bruttoanlagebetrages muss er dafür 1.030,93 EUR aufwenden. Das entspricht 3,09% des Nettoanlagebetrages. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung kumuliert (in %) - Anteilsklasse LC(EUR)

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2021	2022	2023	2024
EUR	0,6	6,7	1,8	-1,9	65,6	1,1	0,6	-0,4	-1,4	-15,5	8,2	4,8
BM IN EUR	0,6	6,6	2,3	-1,0	65,9	1,1	0,8	-0,2	-1,1	-14,2	8,2	4,6

Kennzahlen (3 Jahre) / VaR (1 Jahr) - Anteilsklasse LC(EUR)

Volatilität	6,62%	Maximum Drawdown	-12,41%	VaR (99%/10 Tage)	1,29%
Sharpe-Ratio	-0,28	Information Ratio	-0,23	Korrelationskoeffizient	0,99
Alpha	-0,18%	Beta-Faktor	1,02	Tracking Error	0,75%

Portfolio-Struktur

Anlagestruktur	(in % des Fondsvermögens)
Unternehmensanleihen	62,4
Finanz-Anleihen	31,0
Kasseäquivalente	4,1
Unternehmensanleihen Emerging Markets	1,4
Staatsnahe Emittenten	0,9
Pfandbriefe	0,2
Sonstige Wertpapiere	4,0

Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.

Anleihebonität	(in % des Anleihevermögens)	Investitionsgrad	(in % des Fondsvermögens)
AAA	1,6	Anleihen	98,2
AA	5,3	Geldmarktfonds	4,1
A	32,8	Investmentfonds	1,7
BBB	56,2	Bar und Sonstiges	-4,0
BB	3,2	Future Long	13,0
B	0,7	Future Short	-7,5
kein Rating	0,2		

Die Struktur bezieht sich auf interne und externe Ratings (kann S&P beinhalten) <https://go.dws.de/sp-disclaimer>.

Fondsfakten: DWS Invest Euro Corporate Bonds



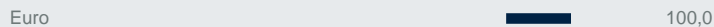
Rentenfonds - Unternehmensanleihen

Februar 2025

Stand 28.02.2025

Portfolio-Struktur

Währungsstruktur	(in % des Fondsvermögens)
Euro	100,0



Inkl. Devisentermingeschäfte, negative und positive Werte spiegeln die Erwartung zur Wertentwicklung wider.

Größte Emittenten	(in % des Fondsvermögens)
-------------------	---------------------------

Johnson & Johnson	1,6
JPMorgan Chase & Co.	1,4
Koninklijke KPN N.V.	1,2
MORGAN STANLEY & CO LLC	1,2
Danske Bank A/S	1,2
Caixabank S.A.	1,2
Bayerische Landesbank, München	1,2
TotalEnergies Capital International S.A.	1,1
AT & T Inc.	1,0
American Medical Syst.Eu. B.V.	1,0
Summe	12,1

Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.

Länderstruktur (Renten)	(in % des Fondsvermögens)
-------------------------	---------------------------

USA	19,9
Frankreich	11,9
Deutschland	11,6
Luxemburg	7,6
Niederlande	7,2
Großbritannien	5,8
Dänemark	5,5
Australien	4,9
Spanien	4,6
Irland	3,0
Sonstige Länder	22,0

Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Rendite (in %)	3,2	Kupon (in %)	5,0
Duration (in Jahren)	5,1	Mod. Duration	5,1
Anzahl Anleihen	371	Durchschnittsrating	BBB
		Durchschnittliche Laufzeit (in Jahren)	7,1

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2021	2022	2023	2024
CHF FCH(CHF)	0,4	4,2	-2,9	-6,5	0,5	0,7	-1,0	-1,3	-1,4	-15,7	6,2	2,5
FC(EUR)	0,6	7,0	2,7	-0,4	75,0	1,2	0,9	-0,1	-1,1	-15,2	8,5	5,1
FC10(EUR)	0,7	7,2	3,4	0,7	8,0	1,2	1,1	0,1	-0,9	-15,0	8,7	5,4
GBP CH RD(GBP)	0,8	8,4	6,9	4,7	25,2	1,4	2,3	0,9	-0,4	-14,2	10,0	6,5
IC(EUR)	0,7	7,2	3,4	0,8	20,5	1,2	1,1	0,2	-0,9	-15,0	8,7	5,4
IC100(EUR)	0,7	7,4	4,0	1,8	11,6	1,2	1,3	0,4	-0,7	-14,9	8,9	5,6
ID100(EUR)	0,7	7,4	4,0	1,8	11,1	1,2	1,3	0,4	-0,7	-14,8	8,9	5,6
LC(EUR)	0,6	6,7	1,8	-1,9	65,6	1,1	0,6	-0,4	-1,4	-15,5	8,2	4,8
LD(EUR)	0,6	6,7	1,8	-1,9	53,9	1,1	0,6	-0,4	-1,4	-15,5	8,2	4,8
LDM(EUR)(1)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
NDQ(EUR)	0,6	6,2	0,6	-3,8	2,4	1,0	0,2	-0,8	-1,8	-15,8	7,7	4,4
SEK LCH(SEK)	0,5	6,3	1,8	-1,2	11,4	1,0	0,6	-0,2	-1,0	-15,2	8,2	4,6
USD FCH(USD)	0,8	8,7	8,9	7,8	27,7	1,4	2,9	1,5	-0,4	-13,4	10,7	6,8

(1) Die Darstellung der Wertentwicklung erfolgt nach einer Laufzeit von mindestens einem Jahr nach Auflegung des Fonds / der Anteilklasse.

Fondsfakten: DWS Invest Euro Corporate Bonds



Rentenfonds - Unternehmensanleihen

Februar 2025

Stand 28.02.2025

Allgemeine Fondsdaten

Fondsmanager	Karsten Rosenkilde	Fondsvermögen	2.372,2 Mio. EUR
Fondsmanager seit	15.06.2009	Fondswährung	EUR
Fondsmanagergesellschaft	DWS Investment GmbH	Auflegungsdatum	21.05.2007
Fondsmanagementlokation	Deutschland	Geschäftsjahresende	31.12.2025
Verwaltungsgesellschaft	DWS Investment S.A.	Anlegerprofil	Wachstumsorientiert
Rechtsform	SICAV		
Depotbank	State Street Bank International GmbH, Zweign. Luxe		

Anteilsklasse

Anteils-klasse	Whg.	ISIN	WKN	Ertrags- verwendung	Ausgabe- aufschlag ¹ bis zu	Ausgabe- preis	Rücknahme- preis	Verwaltungs- vergütung p.a.	Laufende Kosten / TER p.a.	zzgl. erfolgsbez. Vergütung p.a.	Mindest- anlage
CHF FCH	CHF	LU0813333605	DWS 1H0	Thesaurierung	0,00%	100,54	100,54	0,600%	0,68% (2)	--	2.000.000
FC	EUR	LU0300357802	DWS 0M6	Thesaurierung	0,00%	175,02	175,02	0,600%	0,67% (2)	--	2.000.000
FC10	EUR	LU1844096583	DWS 2WZ	Thesaurierung	0,00%	108,03	108,03	0,400%	0,46% (2)	--	10.000.000
GBP CH RD	GBP	LU1322113371	DWS 2EF	Thesaurierung	0,00%	125,17	125,17	0,600%	0,69% (2)	--	--
IC	EUR	LU0982748476	DWS 103	Thesaurierung	0,00%	120,45	120,45	0,400%	0,44% (2)	--	10.000.000
IC100	EUR	LU1490674006	DWS 13H	Thesaurierung	0,00%	111,55	111,55	0,200%	0,24% (2)	--	100.000.000
ID100	EUR	LU1633890295	DWS 2N5	Ausschüttung	0,00%	99,37	99,37	0,200%	0,24% (2)	--	100.000.000
LC	EUR	LU0300357554	DWS 0M3	Thesaurierung	3,00%	170,72	165,60	0,900%	0,97% (2)	--	--
LD	EUR	LU0441433728	DWS 0X4	Ausschüttung	3,00%	123,20	119,50	0,900%	0,97% (2)	--	--
LDM	EUR	LU2968763057	DWS 3NV	Ausschüttung	3,00%	104,37	101,24	0,900%	1,09% (3)	--	--
NDQ	EUR	LU1054330771	DWS 1QW	Ausschüttung	1,50%	92,91	91,51	1,200%	1,37% (2)	--	--
SEK LCH	SEK	LU1322113611	DWS 2EH	Thesaurierung	3,00%	1.148,92	1.114,45	0,900%	0,97% (2)	--	--
USD FCH	USD	LU0911036217	DWS 1WB	Thesaurierung	0,00%	127,65	127,65	0,600%	0,68% (2)	--	2.000.000

(2) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds Anteile seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 31.12.2024 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern.

(3) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung, da der Fonds am (LDM:29.01.2025) aufgelegt wurde. Tatsächliche Kosten werden erst nach dem ersten Geschäftsjahr berechnet und offengelegt. Der Jahresbericht des jeweiligen Geschäftsjahres enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

Wichtiger Hinweis: Vertriebsstellen wie etwa Banken oder andere Wertpapierdienstleistungsunternehmen weisen dem interessierten Anleger gegebenenfalls Kosten oder Kostenquoten aus, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Ursächlich hierfür können neue regulatorische Vorgaben für die Berechnung und den Ausweis der Kosten durch diese Vertriebsstellen sein, und zwar insbesondere infolge der Umsetzung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, Markets in Financial Instruments Directive – „MiFID2-Richtlinie“) ab dem 3. Januar 2018.

Adresse

DWS Investment GmbH

Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 / 910 - 12371
Fax: +49 (0) 69 / 910 - 19090
Internet: www.dws.de
E-Mail: info@dws.de

Hinweis

¹ Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag. Bis zu 5% bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entspricht bis zu ca. 5,26% bezogen auf den Nettoanlagebetrag. Bis zu 4% bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entspricht bis zu ca. 4,17% bezogen auf den Nettoanlagebetrag. Bis zu 3% bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entspricht bis zu ca. 3,09% bezogen auf den Nettoanlagebetrag. Bis zu 2% bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entspricht bis zu ca. 2,04% bezogen auf den Nettoanlagebetrag. Bis zu 1,5% bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entspricht bis zu ca. 1,52% bezogen auf den Nettoanlagebetrag.
Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Zahlen vorbehaltlich Prüfung durch Wirtschaftsprüfer zu Berichtsterminen. Den Verkaufsprospekt erhalten Sie von Ihrem Finanzberater oder der DWS Investment GmbH. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Ausführungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus.

Transparenz nach Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) Nr. 2019/2088. Link: <https://www.dws.de/rentenfonds/LU0300357554>

Kommentar des Fondsmanagements: DWS Invest Euro Corporate Bonds

Rentenfonds - Unternehmensanleihen



Daten im Bezug auf den Fonds bzw. die führende Anteilsklasse.

Februar 2025

Stand 28.02.2025

Rückblick

Der DWS Invest Euro Corporate Bonds überstand den volatilen Monat mit +0,7 % knapp im Plus und lag Ende Februar leicht über der Benchmark. In einem generell konstruktiven Monat (für Sekundäranleihen) verlor der Fonds in Sektoren, in denen wir untergewichtet waren (UG), wie z. B. Öl und Energie. Aber ein Teil des negativen Beitrags kam auch von großen Neuemissionen, die sich nicht gut entwickelten, da die Anleger diese Anleihen in großer Zahl verkauften, weil sie von den höheren Bund-Preisen profitierten. Ähnlich war es im Gesundheitswesen (obwohl der Sektor eine positive relative Rendite für das Portfolio erzielte), wo zwei Neuemissionen schlecht platziert wurden, wobei schnelles Geld Allokationen erhielt. Auch in dem von uns unvermindert untergewichteten Versicherungssektor war ein leicht negativer Beitrag zu verbuchen. Die besten Sektoren waren (wie erwähnt) das Gesundheitswesen, gefolgt von Banken, wo eine deutsche Regionalbank renditesteigernd war. Außerdem profitierten wir von einer starken Erholung bei einem Technologieunternehmen.

Attribution / Beitrag zur Wertentwicklung

Wie bereits erwähnt, hatte der ICE BofA Euro Corporate Index einen guten Start und erzielte im ersten Monat des Jahres 0,5 %, womit er europäische Staatsanleihen übertraf, die 0,1 % einbüßten.

Finanztitel (-14 Bp.) schnitten im Januar erneut besser ab als Nicht-Finanztitel (-8 Bp.) (obwohl natürlich insbesondere Banken vor den Wutanfällen und Zöllen von Trump besser gefeiert sein werden). Im Januar wurden auch weniger Finanztitel begeben als in den vergangenen Jahren, da die Banken bereits im 4. Quartal 2024 mit Refinanzierungen beschäftigt waren.

Abgesehen von nachrangigen Bankanleihen kam es zur besten Performance überraschenderweise im Automobilsektor, und das ungeachtet einiger Gewinnwarnungen von Zulieferern wie auch OEMs. Autositel verengten sich um 18 Bp., da das kurze Ende nach einer langen Phase der Underperformance angehoben wurde.

Am schlechtesten waren Immobilienwerte, da Investoren hier Gewinne mitnahmen, nachdem sich der Sektor 2024 stark entwickelt hatte, und es möglicherweise auch einige Bedenken über die Zinsen gab, die ihren Abwärtstrend, den wir im Januar gesehen haben, eventuell nicht fortsetzen würden.

Aktuelle Positionierung

Wir reduzierten das Gesamtrisiko im Portfolio, indem wir das beträchtliche Risiko in den Bereichen Immobilien, Verbraucherdienstleistungen (Einzelhandel), Industrie und Technologie verringerten. Stattdessen fügten wir durch Investitionen in Neuemissionen die Bereiche Grundstoffe (Metalle und Bergbau), Öl und Gas sowie Gesundheitswesen hinzu.

Bemerkenswert war, wie stabil Kreditittel angesichts der erhöhten Volatilität in anderen Märkten waren. Dies galt zumindest bis zur letzten Woche des Monats, als sich der Markt allmählich schwächer zeigte. Wenigstens ein Teil der Schwäche kam jedoch von schlecht abschneidenden Neuemissionen. Trotz der engeren Renditeaufschläge spricht immer noch viel für Kreditittel: Es gibt keine Anzeichen, wonach der unaufhaltsame Zufluss in die Anlageklasse nachlassen könnte, und da die US-Regierung ihre Meinung zu Zöllen usw. täglich revidiert, werden die Finanzvorstände der Unternehmen vorsichtig sein und ihre Bilanzposition weiter verbessern. Die Fundamentaldaten und das technische Umfeld dürften günstig bleiben.

Der Ausblick auf eine beispiellose Bereitstellung von Staatsanleihen und EU-Anleihen könnte ebenfalls für Unsicherheit sorgen, aber in den letzten drei Jahren waren Kreditittel stets das weniger volatile Segment.

Ausblick

Am 4. März sollen Trumps vorgeschlagene Zölle gegen die beiden größten Handelspartner der USA, namentlich Mexiko und Kanada, in Kraft treten.

Am 5. März beginnt der Nationale Volkskongress seine jährlichen „Two Sessions“-Treffen.

Am 6. März kommt die EZB zusammen. Eine Zinssenkung von 25 Bp. ist so gut wie sicher, allerdings dürfte es interessant sein, ob auf der Pressekonferenz eine mögliche Pause erwähnt wird.

Am 6. März soll Trumps Zoll von 25 % auf Stahl und Aluminium in Kraft treten.

Am 19. März kommt der Offenmarktausschuss zusammen. Es wird keine Zinssenkung erwartet, aber Anzeichen für ein verlangsamtes Wachstum in den USA dürften ihren Niederschlag finden.

Am 20. März kommt die Bank of England zusammen. Eine Senkung der Zinsen auf 4 % ist wahrscheinlich, aber die Experten sind sich uneinig.

Am 25. März nimmt der 21. Deutsche Bundestag seine Arbeit in neuer Zusammensetzung auf. Hoffentlich wird bis dahin eine Regierung stehen.

Chancen

Gemäß Anlagepolitik

Risiken

- Der Fonds setzt Derivategeschäfte auf Basiswerte ein, um an deren Wertsteigerungen zu partizipieren oder auf deren Wertverluste zu setzen. Hiermit verbundene erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Desweiteren können Derivategeschäfte genutzt werden um das Fondsvermögen abzusichern. Durch die Nutzung von Derivategeschäften zur Absicherung können sich die Gewinnchancen des Fonds verringern.
- Der Fonds legt in Anleihen an, deren Wert davon abhängt, ob der Aussteller in der Lage ist, seine Zahlungen zu leisten. Die Verschlechterung der Schuldnerqualität (Rückzahlungsfähigkeit und -willigkeit) kann den Wert der Anleihe negativ beeinflussen.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

Wichtiger Hinweis in Zusammenhang mit dem Anlegerprofil:

Anlegerprofil: Wachstumsorientiert

Der Teilfonds ist für den wachstumsorientierten Anleger konzipiert, der Kapitalzuwachs überwiegend aus Aktiengewinnen sowie Wechselkursveränderungen erreichen möchte. Den Ertragserwartungen stehen hohe Risiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken und die Möglichkeit von hohen Verlusten bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals gegenüber. Der Anleger ist bereit und in der Lage, einen solchen finanziellen Verlust zu tragen; er legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

Die Gesellschaft übermittelt zusätzliche, das Profil des typischen Anlegers bzw. die Zielkundengruppe für dieses Finanzprodukt betreffende Informationen an Vertriebsstellen und Vertriebspartner. Wird der Anleger beim Erwerb von Anteilen durch Vertriebsstellen bzw. Vertriebspartner der Gesellschaft beraten oder vermitteln diese den Kauf, weisen sie ihm daher gegebenenfalls zusätzliche Informationen aus, die sich auch auf das Profil des typischen Anlegers beziehen.

Ergänzende Informationen zum sogenannten Zielmarkt und zu den Produktkosten, die sich aufgrund der Umsetzung der Vorschriften der MiFID2-Richtlinie ergeben, und die die Kapitalverwaltungsgesellschaft den Vertriebsstellen zur Verfügung stellt, erhalten Sie in elektronischer Form über die Internetseite der Gesellschaft unter www.dws.de.

Bitte beachten Sie, dass sich Informationen von Morningstar und Lipper Leaders auf den Vormonat beziehen.

Morningstar Gesamtrating™

© 2025 Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen 1. sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; 2. dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und 3. deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Lipper Leaders

© 2025 Lipper - Thomson Reuters Lipper. Alle Rechte vorbehalten. Es ist verboten, Lipper Daten ohne schriftliche Genehmigung von Lipper zu kopieren, veröffentlichen, weiterzugeben oder in anderer Weise zu verarbeiten. Weder Lipper, noch ein anderes Mitglied der Thomson Reuters Gruppe oder deren Datenlieferanten haften für fehlerhafte oder verspätete Datenlieferungen und die Folgen die daraus entstehen können. Die Berechnung der Wertentwicklungen durch Lipper erfolgt auf Basis der zum Zeitpunkt der Berechnung vorhandenen Daten und muss somit nicht alle Fonds beinhalten, die von Lipper beobachtet werden. Die Darstellung von Wertentwicklungsdaten ist keine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf eines Fonds oder eine Investmentempfehlung für ein bestimmtes Marktsegment. Lipper analysiert die Wertentwicklung von Fonds in der Vergangenheit. Die in der Vergangenheit erzielten Ergebnisse sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds. Lipper und das Lipper Logo sind eingetragene Warenzeichen der Thomson Reuters.

Lipper Leaders Rankingkriterien - Ratings von 1 (niedrig) bis 5 (hoch)

Erste Ziffer = Gesamtertrag; zweite Ziffer = konsistenter Ertrag; dritte Ziffer = Kapitalerhalt; vierte Ziffer = Kosten

Wichtige Hinweise

Bedingt durch die Tatsache, dass bei der Preisfixierung durch die Depotbank am letzten Handelstag eines Monats bei einigen Fonds bis zu zehn Stunden Zeitunterschied zwischen Fondspreisermittlung und Benchmarkkursermittlung liegen, kann es im Falle starker Marktbewegungen während dieses Zeitraumes zu Über- und Unterzeichnungen der Fondsperformance im Vergleich zur Benchmarkperformance per Monatsultimo kommen (sogenannter "Pricing Effect").

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben zum Fonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Dieser sowie das jeweilige „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente des Fonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zum Fonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter:www.dws.de.

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung berücksichtigt zusätzlich einen eventuellen Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investment GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb des oben Fonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS Investment GmbH, 2025

Alpha

Maß für die risikoadjustierte Mehrrendite einer Anlage gegenüber einer Benchmark. Das Alpha misst den Teil der Kursentwicklung, der nicht mit der Marktbewegung und dem Marktrisiko erklärt werden kann, sondern auf der Auswahl von Wertpapieren innerhalb dieses Marktes beruht. Alpha ist ein Maß, um den aktiven Performancebeitrag des Portfoliomanagers zu messen. Das Alpha ist auch ein guter Maßstab beim Vergleich mehrerer Fonds. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Beta-Faktor

Sensitivitätskennzahl, die eine durchschnittliche prozentuale Veränderung des Fondspreises angibt, wenn der Markt (Benchmark) um 1% steigt oder fällt. Ein Wert über (unter) 1 bedeutet im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber der Benchmark. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Duration (in Jahren/in Monaten)

Kennzahl zur Beurteilung der Zinsempfindlichkeit von Vermögensanlagen. Die Duration - von Frederick Macaulay entwickelt - gibt die durchschnittliche Bindungsdauer des eingesetzten Kapitals an. Durch zwischenzeitliche Zinszahlungen auf das angelegte Kapital ist die Duration kürzer als die --> Restlaufzeit. Diese Variante der Duration wird hier dargestellt und bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

Durchschnittliche Dividendenrendite

Kennzahl, welche die durchschnittliche Dividendenhöhe, bezogen auf den jeweiligen aktuellen Aktienkurs, misst. Diese Zahl berechnet sich auf Basis der im Fonds enthaltenen Aktien (inkl. ADRs/GDRs -> Depository Receipts) und REITs.

Durchschnittliche Laufzeit

Gewichteter, durchschnittlicher Zeitraum bis zur Endfälligkeit einer Verbindlichkeit, z.B. einer Anleihe. Bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

Durchschnittliche Marktkapitalisierung

Kennzahl, welche die durchschnittliche Marktkapitalisierung der im Fonds enthaltenen Aktien, REITs und ADRs/GDRs (Depository Receipts) misst. Die Marktkapitalisierung stellt den gesamten Marktwert eines Unternehmens dar, der mittels Multiplikation der Zahl der ausgegebenen Aktien mit ihrem aktuellen Aktienkurs ermittelt wird.

Information Ratio

Die Information Ratio misst die Differenz zwischen der annualisierten Durchschnittsrendite des Fonds und der der Benchmark, geteilt durch den --> Tracking Error. Je höher dieser Wert, desto mehr Rendite erhält der Investor für das im Fonds eingegangene Risiko. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Korrelationskoeffizient

Dient als Maß zur Beschreibung, wie häufig sich zwei Werte (Fonds gegenüber Benchmark) in dieselbe Richtung bewegen. Der Wert für den Korrelationskoeffizient liegt zwischen -1 und +1. Eine Korrelation von +1 besagt, dass sich ein Fonds generell in dieselbe Richtung wie die Benchmark bewegt. -1 weist auf einen generell entgegengesetzten Verlauf des Fonds hin. Liegt der Wert der Korrelation bei 0, gibt es keinen Zusammenhang im Preisverlauf zwischen Fonds und Benchmark.

Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Kupon

Der Kupon ist der durchschnittliche gewichtete Kupon des Portfolios.

Maximum Drawdown

Der Maximum Drawdown ist der absolut größte Wertrückgang in Prozent in einer angegebenen Zeitperiode. Es wird betrachtet, in welchem Ausmaß der Fonds vom Höchststand bis zum Tiefstand im ausgewählten Zeitraum an Wert verloren hat. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Modified Duration

Dient als Maßzahl zur Zinssensitivität. Die Modified Duration gibt die prozentuale Kursänderung einer Anleihe (eines Portfolios) an, wenn sich der Marktzins um 1% verändert. Um die prozentuale Veränderung der Anleihe zu errechnen, muss die Modified Duration der Anleihe mit der prozentuellen Veränderung des Zinssatzes multipliziert werden. Sie ist eine Kennzahl, mit deren Hilfe der Anleger auf einen Blick Kurschancen und -risiken einer Anleihe abschätzen kann.

Rendite

Die Rendite bezeichnet den Jahresertrag einer Kapitalanlage, gemessen als tatsächliche Verzinsung (Effektivverzinsung) des eingesetzten Kapitals. Sie beruht auf den Erträgen des Fonds (z.B. Zinsen, Dividenden, realisierte Kursgewinne) und den Kursveränderungen der im Fonds befindlichen Werte. Die Rendite eines Fonds bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“) und ist „brutto“ ausgewiesen, d.h. vor Abzug von Kostenpauschale/Vergütung.

Sharpe-Ratio

Risikomaß, entwickelt von William F. Sharpe. Es betrachtet, inwieweit eine Rendite über einer risikofreien Geldanlage erzielt wurde (Überschussrendite) und setzt dies ins Verhältnis zum eingegangenen Risiko. Je höher die Sharpe-Ratio, desto mehr Rendite erhält der Anleger für das eingegangene Anlagerisiko (ausgedrückt in Volatilität). Die Sharpe-Ratio kann man zum Vergleichen mehrerer Fonds anwenden. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Tracking Error

Der Tracking Error ist die Standardabweichung der Renditedifferenz zwischen Fonds und Benchmark. Er ist somit ein Gütemaß und gibt an, inwieweit ein Fondsmanager die Benchmark nachbildet. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

VaR (Value at Risk)

Risikomaß, das angibt, welchen Wertverlust ein Fonds mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit für einen gegebenen Zeithorizont (Haltedauer) nicht überschreitet. Die Berechnung des VaR erfolgt auf Basis täglicher Preise der im Portfolio enthaltenen Einzeltitel für ein Jahr.

Volatilität

Die Volatilität drückt aus, wie sehr die Rendite einer Geldanlage (zum Beispiel die Anteilpreisentwicklung eines Fonds) in einem bestimmten Zeitraum um einen Mittelwert schwankt. Sie ist somit ein Maß für den Risikogehalt eines Fonds. Je stärker die Schwankungen, umso höher ist also die Volatilität. Anhand der Volatilität lässt sich abschätzen, wie stark das Gewinn- und Verlustpotential einer Anlage schwanken kann. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.